

[Anfang 6 Uhr. Restaurant Ende nach 10 Uhr.]
Königl. Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Heute Solree musicale
 von Dem. Musikdir. J. G. Frisch mit der verstärkten Franke'schen Capelle.
 Anfang 6 Uhr. Concert-Programm: Entree 3 Ngr.
 Triumph-Marsch von J. Vande.
 Ouverture zu Vobolsta. von Cherubini.
 Alle n. Hohen. Walzer von Van-er.
 Großes Finale aus Lucia di Lammermoor.
 von Donizetti.
 Ouverture zu Hans Heiling. v. Marschner.
 Maria von Mendelssohn-Luthold.
 a) Ragno aus der Sonate Pathétique.
 b) Scherzo aus der Sonate Op. 4 von
 Morgen: **Großes Concert.** Anf. 4 Uhr. Ende nach 10 Uhr. J. G. Frisch.

Waldschlösschen.
 Heute Sonnabend
Großes Militär-Concert
 vom Musikchor des R. S. II. Grenadier-Regiments Nr. 101,
 unter Direction des Herrn Musikdirector A. Treutler.
 M. la Marsch von Jovi.
 Ouverture zu Dichter u. Bauer. v. Suppe.
 Techn. vortrefflich. Walzer v. Mannesfeld.
 Concerto Arie für Violone, v. Mercabante.
 Ouverture zu Fidelio. von Beethoven.
 Ida Volta von Gaisler.
 „Ich wollt' mein Lieb' ergötze sich.“ Lied
 von Mendelssohn.
 Große Fantasia aus der Stammen von
 Pörtl. von Kuber. arr. v. H. K. Kring.
 Anfang 5 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Morgen Früh-Concert
 von obiger Kapelle.
 Anfang 1/6 Uhr. Gahr Müller.
 NB. Von halb 5 Uhr an stehen Omnibusse am Schloßplatz zur
 Abfahrt bereit.

Große Wirthschaft
 des Königl. Großen Gartens.
Sinfonie-Concert v. Stadtmusikchor,
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Puffholdt.
 Sinfonie Nr. 15 (G-dur) v. Jos. Haydn.
 Anfang 5 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Wwe. Lippmann.

Große Wirthschaft
 des Königl. Großen Gartens.
 Morgen Sonntag:
Früh-Concert vom Stadtmusikchor
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Puffholdt.
 Choral: Die schon leuchtet etc. etc.
 Melisation sur les Préludes I. v. J. S. Bach.
 Ouverture zu „Antigone“, von Mendelssohn.
 Duert und Terzett aus „Templario“ von
 C. Nicolai.
 Die Post, Lied von Schäfer. (Horn Quartett
 und Trompeten-Solo.)
 Choral: Ich dank' Dir schon etc. etc.
 Anfang 5 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Wwe. Lippmann.

Garten-Restoration
 zur
Stadt Coburg.
 Heute Sonnabend, den 6. Juni:
Grosses Abend-Concert.
 vom Hautboistenchor des R. S. Leibgrenadier-Regiments „König Johann“,
 unter Leitung des Herrn Musikdirector Gustav Kunze.
 Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. G. Hillme.

Bergkeller.
 Heute: Sonnabend Abend 7 Uhr,
Großes Extra-Concert
 von Herrn Stadttrompeter Friedrich Wagner und dem Trompeterchor
 des R. S. Gardereiter-Regiments.
 Entree 2 1/2 Ngr. E. Berger.

Garten-Restoration „Zur Eintracht“
 15 Tharandterstrasse 15.
 Heute
entreefreies Militär-Concert.
 Von 3 Uhr an Kaffeehäuser, wozu ergebenst einladet Th. Gottschall.
 NB. Morgen Sonntag im Saale ein heiteres Tänzchen.

Restoration
zur stillen Musik.
 Heute Frei-Concert.
 wozu ergebenst einladet W. Kaulitz, Restaurateur.

Gasthof zu Cotta.
 Morgen Tanzmusik. Clausniger.
Alberts-Garten.
 Heute Frei-Concert. K. Adler.

Gewerbliche Schutzgemeinschaft.
 Montag den 8. Juni, Abends 8 Uhr, im Saale der Con-
 versation
außerordentliche Generalversammlung.
Tagesordnung.
 1 Mittheilungen über den II. Verbandstag, Besprechung der Tages-
 ordnung und Wahl eines Abgeordneten für denselben.
 2 Berathung der Instruction für die mit dem Incaffo Beauftragten.
 3 Bericht der Commission, soweit solcher in seinen Anträgen noch nicht
 erledigt ist.
Der Vorstand.
 Robert Knöfel, Carl Junghänel,
 Vorsitzender. Schriftführer.

Linke'sches Bad.
Morgen Extra-Concert
 vom R. S. Artillerie-Stadttrompeter Herrn August Böhme
 mit dem Artillerie-Trompeterchor.
 Anfang 4 Uhr. Programm an den Cassen. Entree 2 1/2 Ngr. Wüsch.

Blasewitz.
Donath's
Garten-Restoration.
 Heute großes Concert
 von Herrn Musikdirector Pohle mit seiner Capelle.
 Anfang 6 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.
 Hierzu ladet ergebenst ein B. Donath.

Sonntag den 7. Juni Tanzmusik
 in Niederpoyritz, wozu einladet Carl Schmidt.
Restauration am Central-Bahnhof.
 Heute frischen Kuchen. Gelehrten Kegelschiebern empfehle ich meine
 überbedeckte Kegelbahn zur gütigen Benutzung.
 Achtungsvoll K. Hildebrand.

Restauration zum Steiger.
 Heute Sonnabend Frei-Concert
 bei gut besetztem Orchester, Anfang 7 Uhr,
 mit Beleuchtung des Gartens.
 Achtungsvoll E. Franke.
 Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Friedrichstrasse 38,
 zum Sophien-Garten.
 Heute entreefreies Militair-Concert,
 wozu ergebenst einladet H. Behrendt.

Morgen Sonntag den 7. Juni
Vogelschießen und Tanzmusik
 im Gasthofe zu Klein-Borthen,
 wozu freundlichst einladet E. Schneider.

Sonntag, den 7. Juni:
Vogelschiessen mit
 Ballmusik,
 Ernst Altmann.
Henne's Restauration.
 Heute Sonnabend Concert
 von Herrn Musikdirector Hartmann aus Reichen.
 Anfang 5 Uhr. Programm an der Cassen.

Schulze's Restauration,
 Schützenplatz Nr. 16 und Trabantengasse,
 vis-à-vis der Ostra-Allee.
 empfiehlt seine Garten-Restoration, zwei neue restaurirte Kegelbahnen, Bil-
 lard, Gesellschaftszimmer mit Instrument, warme und kalte Speisen a la carte
 zu jeder Tageszeit, Feldschlösschen, Waldschlösschen-Voger, dunkles und liches
 einfaches Bier, auf Eis gelagert, zur gütigen Beachtung.
 Georg Schulze.
 Auch sind noch einige Abende auf meinen Kegelbahnen an geschlossene
 Gesellschaften zu vergeben.
 NB. Heute Sonnabend Frei-Concert. Anfang 7 Uhr.

Ein junger unverb. Mann, Besitzer
 eines größeren Hausgrundstücks
 in Dresden, im Werthe von 15 Mille;
 sucht dasselbe gegen ein Wählens-
 oder sonstiges Landgrundstück für
 einen Werth von 6-10 Mille zu
 verkaufen.
 Bezügl. Adv. bis zum 10 d. M.
 abzugeben: Scheffelgasse 9,
 bei H. Herrmann.

Frische Bratheringe,
 marinirter Aal,
 marinirter Stöhr
 ist angekommen bei
C. Kunath,
 Galeriesstrasse 17 im Hofe.

Avis
 für Baumeister und
 Bauunternehmer.
 Eine starke Haspel von Gussstahl,
 fast neu, mit vollständigem Zubehör,
 ist billig zu verkaufen; Marktstraße 47
 in der Restauration.

Von einem jungen Manne wird
 eine dauernde Stellung ge-
 sucht. Auf Verlangen könnte der Zu-
 gehende Caution leisten und würde alles
 Vorkommende annehmen.
 Adressen unter
 M. G. H.
 restante Hofpostamt erbeten.

Ein Hausgrundstück in bester Lage,
 welches 8 Proc. Zinsen trägt, soll
 ohne Anzahlung an einen soliden Mann
 verkauft werden. Hypotheken u. Kauf-
 gelber bleiben unfindbar. Anmeldun-
 gen an Hugo Denechoud,
 Comptoir Jacobstraße Nr. 8 partierre.

Ein schwarzgrauer Zughund mit
 langer Ruthe und gelber Brust
 ist am 1. Juni abhanden gekommen.
 Gegen Belohnung abzugeben im
 Gute Nr. 10 Nieder-Sohlitz bei
 Dresden.

Gesucht wird ein junger kräftiger
 Mensch im photographischen Ge-
 schäft Villnigerstraße 31 im Garten.
 Zu kaufen gesucht wird ein Piano-
 forte im Preise von 20-30
 Thaler. Adressen werden erbeten
 Scheffelgasse 13 im Materialgenosse.

Einem jungen intelligenten Manne
 ist Gelegenheit geboten, sich mit
 2000 Thlrn. bei einem hier bestehen-
 den neuen, ganz soliden Fabrik-Ge-
 schäft zu betheiligen, welches der größ-
 ten Ausdehnung fähig, ohne Concur-
 renz ist und einen selten hohen Nutzen
 abwirft. Frankirte Offerten werden er-
 beten unter M. G. H. Nr. 130 in
 die Expedition d. Bl.

Verlaufen
 Am 5. d. M. hat sich ein brauner
 mittelgroßer Fleischerhund, Stutz,
 auf den Namen „Sultan“ hörend, von
 Stadt Wehlen durch das Befahren des
 Dampfbootes von seinem Herrn ent-
 fernt. Wer denselben beim Fleischer-
 meister Wehner in Königstein abgibt
 oder dafelbst dessen Befund anzeigt,
 erhält eine angemessene Belohnung.

Aechte
Spitzen-Kragen
 zu 5, 7 1/2, 10 Ngr.
 empfiehlt
 als außerordentlich preiswerth
 M. H. Dippner,
 Pragerstraße 6.

Levkoyen
 verstopfte, Phlox., Betuntra,
 Zinnien, Scabiosen, Arien, Pen-
 sees etc., Pelargonien, Vanillen, Cal-
 celarien, Pantanen, Verbänen, Georgi-
 nen, sowie Blatt- und Schlingpflanzen
 Papiermühlengasse 12 v.

Regulator
 in großer Auswahl bei
Friedr. Sadeschmidt,
 Uhrmacher,
 große Plauenstraße 24.

Camphor,
 Insectenpulver, echt persisch,
 Moschus,
 Mottentinctur,
 Wanzen tinctur
 empfiehlt
Robert Reichelt,
 Drogen-Handlung,
 Villnigerstraße 6 Ecke der Flegelgasse.

Achtung.
 Daß sich mein
Ein- & Verkauf
 von Kleidungsstücken, so wie das
 Pfandgeschäft nicht mehr gr. Kirch-
 gasse 2, sondern
Galeriestr. 17, II.
 befindet, wird hierdurch wiederholt be-
 kannt gemacht.
Julius Jacob.
 Hierzu eine Beilage.